

Erfahrungsaustauschrunde (ERFA)



WIE LÖSEN ANDERE DIE GLEICHEN PROBLEME?

Probleme sind selten einzigartig und meist schon einmal von jemandem bewältigt worden. Im gegenseitigen Erfahrungsaustausch (ERFA) bauen Sie wertvolles praktisches Wissen auf. Mit frischen Ideen und neuen Werkzeugen an der Hand bewältigen Sie Ihre täglichen Herausforderungen vielseitiger als zuvor.

ABLAUF UND ORGANISATION

- Gemeinsam werden Themen definiert und die Teilnehmer finden sich zu spezifischen ERFA-Runden zusammen.
- In dieser Zusammenstellung treffen sich die Teilnehmer regelmäßig und verbindlich mit wechselnder Gastgeberrolle.
- Neben der Organisation und Koordination der Termine mit den Mitgliedern übernimmt der AC die Moderation und Dokumentation der einzelnen Treffen.

Ablauf / Agenda

Dauer: 3-4 Stunden/ 1x pro Quartal

Gastgeber = ein Unternehmen der ERFA Runde, alternierend

Vorstellung des Gastgebers
optional: gemeinsames Mittagessen und Firmenrundgang

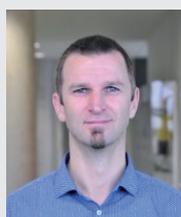
Erfahrungsaustausch

Ziel: Gemeinsame Diskussion des Tagesthemas anhand von Leitfragen

- Individuelle Vorabplanung des Termins mit Gastgeber und Teilnehmern (Agenda)
- bei Bedarf: Einladung externer Referenten
- Vereinbarung notwendiger inhaltlicher Vorbereitung der Teilnehmer

AUSZUG AUS BEREITS BEHANDELTEN THEMEN

- DSGVO – Die Datenschutz Grundverordnung
- „Neue digitale Geschäftsmodelle (eigene oder Best Practice) – was ist geplant?“
- „Welche Bedeutung hat Artificial Intelligence / Big Data / Deep learning für KMU?“



(c) Foto: ÖAMTC

„Für ein Unternehmen wie den ÖAMTC ist es besonders wichtig, die Technologien der Gegenwart und der Zukunft gut zu kennen. Die Digitalisierung spielt eine wesentliche Rolle und kann für viele Bereiche eine Chance sein, sich den nötigen Vorsprung zu erarbeiten. In den Erfahrungsaustauschrunden des Automobil-Clusters können wir uns mit anderen Unternehmen austauschen, wichtige Erfahrungen sammeln und auch weitergeben. Die behandelten Themen werden von den Teilnehmern bestimmt und sind so immer nahe an den Aufgaben oder Problemen der Partner-Unternehmen.“
Ing. Günter KLAUS, ÖAMTC Oberösterreich

MÖGLICHE OUTPUTS AUS DEN ERFA RUNDEN

Neben dem Vorteil, Anregungen der Kollegen für das eigene Unternehmen nutzen zu können, ist es möglich, aus interessanten Aufgabenstellungen Kooperationsprojekte abzuleiten. Auch hier kann der AC das Projektmanagement übernehmen.

TEILNAHMEGEBÜHREN

- Es sind 3-4 Treffen pro Jahr geplant.
- Die Teilnahmegebühr beträgt für AC- und ITC-Partner EUR 150,- pro Treffen und für Nicht-Partner EUR 300,- pro Treffen.

Der Teilnahmebetrag dient zur Abdeckung des Aufwandes von Organisation, Moderation und Dokumentation und fällt pro Unternehmen und Treffen an. Die Teilnahmegebühr wird für das ganze Jahr im Voraus verrechnet. Falls ein Teilnehmer eines Unternehmens bei einem Treffen verhindert ist, kann ein Ersatzteilnehmer des jeweiligen Unternehmens den Termin wahrnehmen.

Kontakt



DI Wolfgang Kurz
Project Manager Connected Mobility |
Digital Transformation
wolfgang.kurz@biz-up.at
Tel.: +43 664 88495292



Doris Straub, BSc
Project Assisstant Connected Mobility
doris.straub@biz-up.at
Tel.: +43 664 8520902

